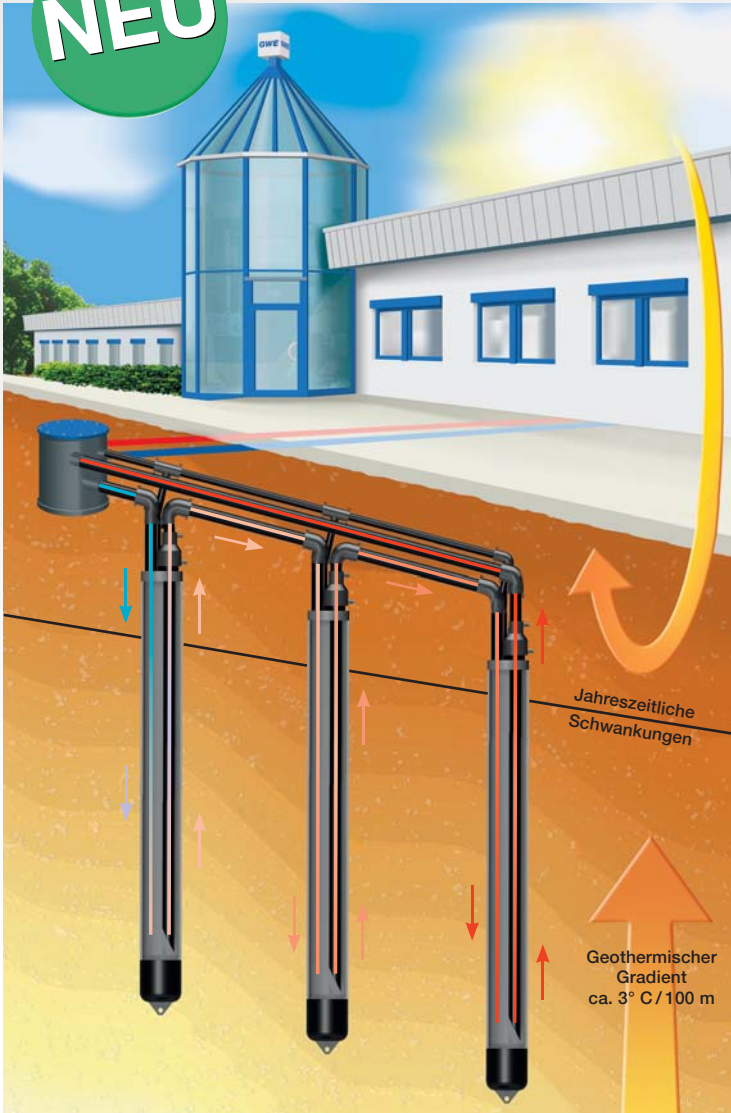


NEU

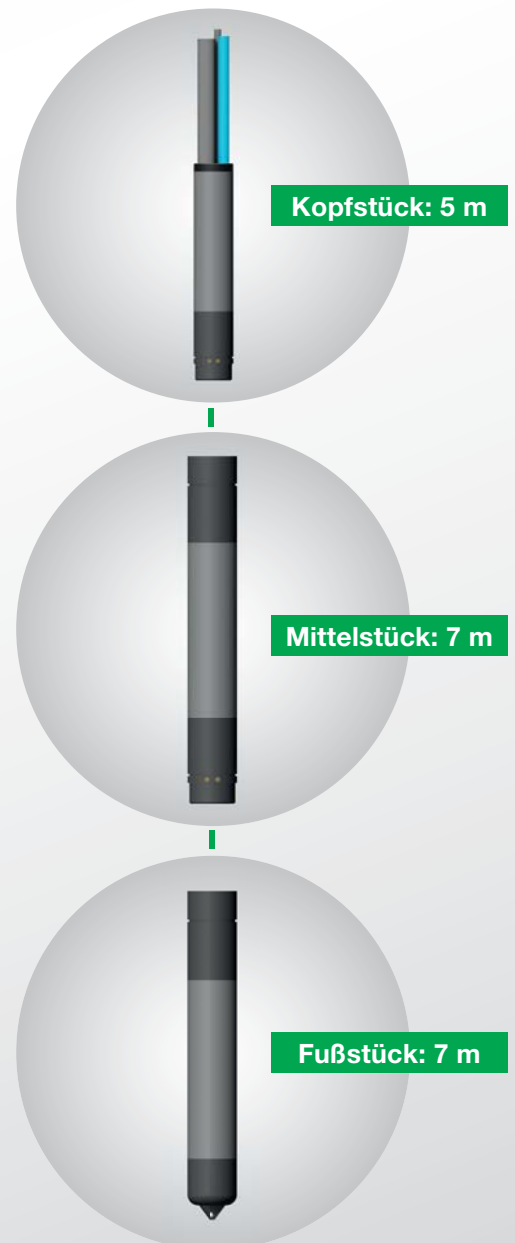


GWE
GERMAN WATER
and ENERGY GROUP



GWE CoAx-Fuse® Sondensystem

Zur effizienten Nutzung von
oberflächennaher Geothermie



Vorteile im Überblick

- ✓ Effiziente, umweltfreundliche Nutzung von Erdwärme trotz Bohrmeterbegrenzungen
- ✓ Optimale Wärmeübertragung durch geringen Bohrlochwiderstand
- ✓ Zum effizienten Heizen und Kühlen einsetzbar
- ✓ Schutz des Grundwassers durch dauerhaft dichte Ringraumverfüllung
- ✓ Schnelle und sichere Montage durch rohrintegrierte Elektroschweißverbindungen
- ✓ Reihen- und Parallelkopplung mehrerer Sonden möglich

www.gwe-gruppe.de



GWE CoAx-Fuse® Sondensystem

Funktionsweise

Das GWE CoAx-Fuse® Sondensystem erlaubt die Nutzung oberflächennaher Geothermie auch dort, wo aufgrund geologischer und hydrogeologischer Bedingungen Bohrmeterbegrenzungen und gesteigerte Anforderungen an die Ringraumverfüllung den Einbau von Doppel-U Sonden unmöglich machen.

Der Aufbau und die Einbaubedingungen des GWE CoAx-Fuse® Sondensystems wurden sehr stark an die Erfahrungen aus dem Grundwassermessstellenbau angelehnt.

Bei der GWE CoAx-Fuse® handelt es sich um ein „geschlossenes Sondensystem“, bei dem das Wärmeträgerfluid durch die Steigleitung an die Oberfläche zirkuliert und mittels einer Wärmepumpe zum Heizen und Kühlen genutzt werden kann.

Größere Energiebedarfe können durch Kopplung von jeweils bis zu drei GWE CoAx-Fuse® Sonden abgedeckt werden.

Technische Daten

Material:	PE 100-RC
Sondenrohr-Ø:	140 mm
Steigleitung-Ø:	40 mm
Entlüftungsleitung-Ø:	25 mm
Sondenlängen:	12 m – 47 m (schrittweise erweiterbar um Mittelstücke von 7 m Länge)

Individuelle Sondenlängen bieten wir Ihnen gerne auf Anfrage an.

Besonderheit

Rohrintegrierte
Elektroschweiß-
verbindungen für
die schnelle und
sichere Montage

